

Presseinformation

15. September 2014

„Natur im Garten“ gibt Tipps zu natürlichen Herbstdekorationen

Sobotka: Auf Streifzügen durch Natur und Garten gibt es jetzt viele Schätze zu entdecken

Um die Farbenpracht des Herbstes ins Haus zu holen, bieten sich zahlreiche Materialien aus Garten und Natur an. Ob Beeren, Früchte und Samen, Zweige, Gräser oder Blüten: „Natur im Garten“ zeigt die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten. „Auf Streifzügen durch Natur und Garten gibt es jetzt viele Schätze zu entdecken. Ein individueller Strauß aus herbstlichen Zweigen mit bunten Früchten bringt die Farben des Herbstes in den Wohnraum und erfreut das Auge“, so Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

In naturnahen Hecken geht es jetzt besonders prächtig zu. Leuchtender Fruchtschmuck ziert die Zweige von Weißdorn, Spindelstrauch, Hartriegel, Liguster, und vielen weiteren Sträuchern. Die ganze Vielfalt der heimischen Wildrosen zeigt sich in den unterschiedlich geformten Hagebutten, die sich nicht nur als Dekoration gut machen, sondern auch eine schmackhafte Marmelade ergeben. Die wuscheligen Sammelfrüchte der Clematis, auch Hexenhaar genannt, runden bunte Arrangements aus Zweigen und Beeren wunderbar ab. Ob Sträuße, Gestecke, Kränze oder Girlanden, der Herbst lädt ein, kreativ zu sein. Auch Nüsse und Zapfen können in die Dekoration eingebaut werden. Die Experten von „Natur im Garten“ geben als besonderen Tipp ein Teelichtglas mit Ranken von Clematis zu umwinden und dazwischen ein paar Hagebutten und Bucheckern kunstvoll einzubinden. Weitere Ideen und Informationen erhalten Interessierte beim „Natur im Garten“ Telefon unter 02742/743 33, bzw. unter der e-mail gartentelefon@naturimgarten.at.

Nähere Informationen: DI Gisela Gundacker von „Natur im Garten“, Telefon 02742/226 33-25 bzw. 0676/848 79 07 25, e-mail gisela.gundacker@naturimgarten.at, <http://www.naturimgarten.at/>.

Presseinformation



Natürliche Herbstdekoration - „Natur im Garten“
gibt Tipps: Michaela Jud, Landeshauptmann-
Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

© NLK